



Blick in den Turniersaal.

Offenes Schnellschachturnier in Monheim

Nachdem im letzten Jahr, zum 60-jährigen Jubiläum des Schachclubs Monheim/Baumberg 1958 e.V., ein offenes überregionales Schnellschachturnier am 3.10. ins Leben gerufen worden ist, haben die Monheimer Schachfunktionäre dies zum Anlass genommen, das Turnier an diesem Datum jährlich stattfinden zu lassen. So stand 2019 die zweite Auflage an und erneut wurde in den Großen Saal der VHS eingeladen. Knapp 50 Schachspielerinnen und –spieler fanden den Weg nach Monheim, wobei die Schachfreunde Michael Krüger aus Paderborn und Dietrich Wilkens aus Bad Pyrmont die weiteste Anreise hatten. Krüger, der auch schon im letzten Jahr dabei war äußerte sich positiv: „Das Turnier war letztes Jahr so toll organisiert, auch mit dem Essen und den Getränken, und die Räumlichkeiten super – da komme ich doch sehr gerne wieder zu euch, um Schach zu spielen!“

Den ersten Platz in der Gesamtwertung belegte überraschend knapp (nur aufgrund der besseren Feinwertung) der Internationale Meister Klaus Kundt mit 7 von 9 Punkten vor dem punktgleichen Justus Kurth von den Langenfelder Schachfreunden. Platz 3 eroberte Sascha Mohaupt, SV Wermelskirchen, mit 6,5/9. Die drei besten Monheimer waren David Maciag, 5/9, Daniel Schalow, 4,5/9, und überraschend der Jugendliche Tobias Pincornelly, 4/9. Pincornelly konnte dabei einen der begehrten Ratingpreise gewinnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Wie im letzten Jahr, so wurden auch in diesem Jahr von vielen Teilnehmenden erneut die sehr gute Organisation des Turniers, die tolle Atmosphäre in den Räumlichkeiten der VHS und die sehr gute Bewirtung durch die Verantwortlichen des Monheimer Schachclubs gewürdigt. Der Schachclub hat sich damit eine sehr gute Basis für weitere Turniere in den kommenden Jahren gelegt und setzt erfolgreich den Ausbau des Schachsports in Monheim fort.

Neben dem offenen Turnier am 3.10. des Jahres veranstaltet der Verein jeweils im Mai ein großes überregionales Jugendturnier – das größte im Kreis und in der Umgebung.

Als Folge unter anderem dieser Angebote hat sich die Mitgliederzahl des Vereins in den letzten Jahren fast vervierfacht. Der 1. Vorsitzende Daniel Schalow dazu: „Wir haben in unserem Verein



Bewährte Turnierleitung: Attila, Franz, Günter, v.l.

einen sehr großen Stamm von sehr aktiven Mitgliedern, die einen äußerst umtriebigen Vorstand stellen und eine sehr gute Jugendarbeit anbieten. Dazu gesellt sich die sehr gute Vernetzung mit den verschiedensten Monheimer Stellen, die diese ehrenamtlichen Aktivitäten tragen. In der Summe ergibt das eine Erfolgsgeschichte, von welcher der Schachsport, aber auch die in Monheim und Baumberg schachspielenden Mitbürgerinnen und Mitbürger profitieren. Und mit der Einrichtung und Betreuung von Schach-AGs an allen Monheimer Schulen ist die Zukunft des örtlichen Schachsports mittel- bis langfristig bestens gesichert.“

Ein Dank an die vielen Helfer des Schachclubs!



Die Sieger.